

Band 1

Heft 3

S 144

1353 Febr. 28 [feria quinta proxima post dominicam . . . Oculi]. [2

Diderich Stenbecke, fürstl. Richter, u. Amelung, städt. Richter tho der Waltbecke (Wolbeck), Nicolans Klopfferkijte, Conrad de Roß, Ghevehard (!) van Hee und Wybbcke von den Nienhuß, Schöffen, bekunden, daß vor ihnen Ghyzele von Drolshagen, Frau des + Diderikes von Drolshagen, ausgesagt hat, sie habe 56 Mk. von Berndte von Drolshagen aus dem Brautschaf für dessen Sohn Didderich zurück- erhalten (de eme Diderich syn zone hadde gedan von synen bruettschatt), und daß sie hiermit auf alle Ansprache an B. v. D. verzichte; insbesondere soll der Brief, in dem ihr Dheim Ludese von Asbecke in ihrem Namen die 50 Mk. eingefordert habe, weiterhin kraftlos sein.

Stadtsiegel von Waltbecke u. Siegel des Richters.

Beglaubigte Kopie des 17. Jhdts. auf Papier; Cl. II L. 9 Nr. 13.